

Bundesministerin Susanne Raab, Bundesministerin Margarete Schramböck sowie Vizepräsidentin der Industriellenvereinigung Sabine Herlitschka haben eine gemeinsame Initiative zur Stärkung von Mädchen im MINT-Bereich und zur Bekämpfung des Fachkräftemangels am Wirtschaftsstandort Österreich gestartet: die **MINT-Girls Challenge**. Österreichweit können Mädchen und junge Frauen **bis 31. August 2021** an der MINT-Girls Challenge unter <https://mint-girls.at/wettbewerb/> teilnehmen und durch den Einsatz von MINT ihre Lösungsansätze für eines der Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen (<https://www.bundeskanzleramt.gv.at/themen/nachhaltige-entwicklung-agenda-2030.html>) präsentieren. Auf der Website finden sich zahlreiche Best-Practice Beispiele, sowie eine Starthilfe zur Entwicklung und Umsetzung eigener Projektideen unter <https://mint-girls.at/ideen/starthilfe/>. Für Fragen steht ein kurzes **Onboarding Webinar** am 21. Mai zur Verfügung. Bei Interesse kann man sich über das folgende Formular anmelden: https://forms.office.com/pages/responsepage.aspx?id=K7wM9iXkrkyIEJlaXgc5kyig-mCIVNpNmmkmsYzo0_xUN0hVWDVKQk5NRFMyT1hRUIZWR1NGTkg2Vi4u.